

Känguru der Mathematik 2026



Woher kommt der Wettbewerb?

Die Idee für diesen Multiple-Choice-Wettbewerb kommt aus Australien (1978), inzwischen wird dieser Wettbewerb in vielen Ländern auf der ganzen Welt durchgeführt. Für Deutschland ist der Berliner Verein „Mathematikwettbewerb Känguru e.V.“ mit Sitz an der Humboldt-Universität zu Berlin zuständig. Die Aufgaben sind in allen teilnehmenden Ländern im Wesentlichen gleich. Dieses Jahr findet der Känguru-Wettbewerb bei uns am **Donnerstag, den 19.3.2026**, statt.

Welches Ziel hat der Wettbewerb?

Der Wettbewerb ist ein Multiple-Choice-Wettbewerb mit vielfältigen Aufgaben zum Knobeln, zum Grübeln, zum Rechnen und zum Schätzen, der vor allem Freude an der Beschäftigung mit Mathematik wecken soll. Ein Wettstreit, bei dem es nur Gewinner gibt, denn alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde mit den erreichten Punktzahlen und einen Erinnerungspreis – für die Besten gibt es Bücher, Spiele, Puzzles, T-Shirts und Reisen in ein internationales Mathe-Camp.

Die 30 Aufgaben (bzw. 24 in Klasse 5/6) haben je 5 Antwortmöglichkeiten zur Auswahl, von denen genau eine richtig ist. Die Aufgaben sind so aufgebaut, dass für einen Teil der Lösungen bereits Grundkenntnisse aus dem Schulunterricht ausreichend sind, bei einem weiteren Teil ein tieferes Verständnis des in der Schule Gelernten und der kreative Umgang damit benötigt werden. Hinzu kommen eine Reihe von Aufgaben, die mit etwas Pfiffigkeit oder gesundem Menschenverstand allein zu bewältigen sind und die sich sehr gut eignen, mathematische Arbeitsweisen – unterhaltsam – zu trainieren.

Bei einer erstmaligen Beteiligung am Wettbewerb ist es sinnvoll, sich mit den Aufgaben vertraut zu machen: über Aufgaben der Vorjahre, die im Internet zum Ausdrucken oder als App zur Verfügung stehen.

Alle Informationen stehen auf der Webseite www.mathe-kaenguru.de.

Beispielaufgaben:

Isabells Perlenkette liegt ein bisschen unordentlich auf dem Tisch:
Wie sieht Isabells Kette ordentlich aus?

Familie Berg hat ihren Wanderurlaub genau geplant. Von Montag bis Freitag stehen insgesamt 70 km auf dem Plan. Am Dienstag wandern sie 2 km mehr als am Montag, am Mittwoch 2 km mehr als am Dienstag usw. Wie viel wandern sie am Donnerstag?

- (A) 12 km (B) 13 km (C) 14 km (D) 15 km (E) 16 km

Startgeld, Auswertung

Der Wettbewerb finanziert sich selbst. Die gesamten Kosten für Vorbereitung, Organisation, Auswertung und Preise werden durch ein von jedem Teilnehmer zu entrichtendes **Startgeld von 2,50 Euro** getragen.

Im Anschluss an den Wettbewerb werden Schulen, Namen, Klassen, Klassenstufen und Antwortbuchstaben der Teilnehmer für die Auswertung online an den Wettbewerbsausrichter „Mathematikwettbewerb Känguru e.V.“ übermittelt. Die Daten werden ausschließlich für die Auswertung des Wettbewerbs verwendet. Dazu gehören die Berechnung der Punktzahlen, die Festlegung der Preisträger, der Druck der Urkunden und Schullisten für die verantwortlichen Lehrerkräfte sowie der Versand an die Schulen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht. Details zum Datenschutz sind unter www.mathe-kaenguru.de/datenschutz zu finden.

Der Känguru-Wettbewerb am Gymnasium Kaltenkirchen

Am 19.3.2026 wird der Känguru-Wettbewerb bei uns an der Schule durchgeführt (1. und 2. Stunde, voraussichtlich in der Mensa). Benötigt wird Schreibzeug (Stifte, Papier). Ein Taschenrechner ist nicht erlaubt.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist freiwillig. Von jedem Teilnehmer benötige ich das **Startgeld von 2,50 € und das Anmeldeformular bis zum 29.1.2026 (gemeinsam in einem Umschlag) in mein Fach im Lehrerzimmer.**

Mit freundlichen Grüßen, Claudia Bohlfs

Anmeldung zum Känguru-Wettbewerb

Wir/Ich sind/bin damit einverstanden, dass unser/mein Kind

Nachname Vorname Klasse

am Känguru-Wettbewerb teilnimmt und Name, Klasse, Klassenstufe und Antwortbuchstaben zur Auswertung an den Wettbewerbsausrichter übermittelt werden.

Das Startgeld von 2,50 Euro liegt bei

Datum, Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten